



# Sammlung Theaterzettel

## Fahnenlied

**Bodanzky, Artur**

**1914-12-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Zum Besten der bedürftigen Angehörigen der im Felde stehenden Mannheimer Krieger.

Dienstag, 8. Dezember 1914 ♦ **Dritte** ♦ Musensaal des Hofgartens

# Musikalische Akademie

des Großh. Hoftheater-Orchesters unter Direktion des Herrn Hofkapellmeisters Artur Bodanzky  
 Solist: Herr Kammerfänger Fr. Plaszke aus Dresden (Bariton)

## Vortragsfolge:

1. J. Knorr, Passacaglia und Fuge für Orchester (Uraufführung)
2. R. Wernicke, Op. 33 „Ahasver“, Konzertstunde für Bariton-Solo mit Orchesterbegleitung (Uraufführung)

10 Minuten Pause

3. a) L. Löwe, „Dring Eugen“, Ballade für Bariton mit Orchesterbegleitung
- b) F. Bachmann, „Patrouille“
- c) F. Bachmann, „Fahnenlied“

} Lieder für Bariton mit Klavierbegleitung

4. Sibelius, „Saga“, Tondichtung für großes Orchester. (Zum ersten Male)

(Am Klavier: Herr Leo Körner)

Vierte Akademie: Dienstag, 12. Januar 1915 / Solist: Herr Adolf Busch aus Wien (Violine)

1. S. Spohr, Overture zu „Jessonda“. 2. Violinkonzert mit Orchesterbegleitung. 3. W. A. Mozart, Divertimento für Orchester. (Zum ersten Male). 4. Solf für Violine mit Klavierbegleitung. 5. W. A. Mozart, Symphonie Es dur

Kassenöffnung 7 Uhr / Anfang halb 8 Uhr / Ende gegen halb 10 Uhr

HOTELVEREINIGUNG MAX HAHN & CO., MANNHEIM.

I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	MF.	7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	„	„
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	„	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	„	2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	„	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	„	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .	„	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	„	2.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe . . . . .	„	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	„	1.50
Parterre: Loge 1. Reihe . . . . .	„	5.—	III. Rang: Profzeniumsloge . . . . .	„	1.50
Parterre: Loge 2. Reihe . . . . .	„	4.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	„	1.—
Sperstüb: 1. Parkett . . . . .	„	4.—	IV. Rang: Seite . . . . .	„	0.50
Sperstüb: 2. Parkett . . . . .	„	3.—	Nicht numerierte Plätze:		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	„	4.—	Stehplätze im Parkett . . . . .	„	2.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	„	3.50	Parterre . . . . .	„	1.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	„	3.50			

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)  
 Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.  
 Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung A. Michelsen in Speyer.  
 Zu Kartendestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.